

Klassenfahrten - Konzept

der

Hermann-Ehlers-Schule in Preetz



Beschlussfassung der Schulkonferenz vom

17.10.2024

1. Einleitung: Warum uns Klassenfahrten wichtig sind

Klassenfahrten sind eine Bereicherung des Schullebens, stärken die Klassengemeinschaft, eröffnen neue Horizonte und nicht selten nehmen Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer einander anders wahr als im normalen Schulalltag. Klassenreisen gehören zum pädagogischen Auftrag der Schule und werden so zum „Lernen am anderen Ort“.

Sie sind geprägt durch die Vorfreude auf die Fahrt, durch die neuen Erkenntnisse und Erfahrungen, die gewonnen werden können, sowie durch zahlreiche Erlebnisse, die man oft noch Jahre nach der Fahrt in Erinnerung behält. Neben unterrichtlichen Anknüpfungspunkten leisten Klassenfahrten einen wichtigen Beitrag zur Stärkung individueller und sozialer Kompetenzen.

Im Mittelpunkt stehen dabei:

- o **Neue Aktionsräume erschließen:** Sand, Fels, Wasser, Wald, Wiese
- o **Umweltbildung/-erziehung:** Sensibilisierung für Natur- und Umweltschutz, Kenntniserwerb von Flora und Fauna, Erkennen/Erfahren von Naturkreisläufen
- o **Schulung sozialer Kompetenzen:** Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Toleranz, Akzeptanz, Rücksichtnahme, Normen und Werte
- o **Persönlichkeitsentwicklung:** Horizonterweiterung, Selbstvertrauen schaffen/stärken, Wahrnehmungserfahrungen, Gefühlssensibilisierung, Eigenwahrnehmung, Selbstständigkeit, eigene Grenzen überschreiten
- o **Schulung kognitiver und koordinativer Fähigkeiten:** kennen lernen neuer Sport- und Freizeitaktivitäten, erlernen neuer Techniken, lernen Risiken besser einzuschätzen
- o **Stärkung des Klassenverbandes:** gemeinsam erleben, kochen, essen, spielen und genießen, Verantwortung füreinander übernehmen, Rücksicht aufeinander nehmen, Mitschüler und Lehrer in einer schulfremden Umgebung erleben
- o **Fachübergreifendes Lernen:** z.B. durch fachübergreifende Projektaufgaben während der Klassenfahrt oder durch Erkundungen und Führungen auf Ausflügen

Jede unserer Klassen soll deshalb im Laufe ihrer Grundschulzeit in den Genuss einer Klassenfahrt kommen!

2. Zeitpunkt, Dauer und Kosten unserer Klassenfahrten

Mehrtätige Fahrten setzen unter anderem ein gewisses Maß an Selbstständigkeit der Schülerinnen und Schüler voraus, so dass es sich in den vergangenen Jahren bewährt hat, die Klassenreisen in den Jahrgängen 3 oder 4 durchzuführen. Der zeitliche Umfang der Fahrt soll in der Regel zwischen 3-5 Tagen liegen und dabei Kosten von maximal 300 Euro insgesamt nicht übersteigen. Dennoch behalten wir uns vor, die Kosten entsprechend der Inflationsrate oder den Preissteigerungen einzelner Teilbereiche der Fahrt anzupassen, wenn nötig.

Vor der Buchung der Reise muss sowohl die Schulleitung als auch die Elternschaft über das Ziel, die Dauer und die voraussichtlichen Kosten informiert werden und darüber hinaus das Einverständnis aller zur Planung und Buchung der Reise eingeholt werden.

Eine frühzeitige Bekanntgabe des Ziels der Fahrt und der voraussichtlichen Kosten an die betreffenden Eltern der Klassen schafft zudem für die Eltern die Möglichkeit, die Kosten über einen langen Zeitraum im Voraus anzusparen und allen Schüler/Innen im Sinne der Teilhabe die Klassenfahrt zu ermöglichen.

3. Begleitpersonen auf der Klassenfahrt

Wir führen unsere Klassenreisen grundsätzlich mit mindestens zwei Lehrkräften pro Klasse durch und behalten uns vor, im Bedarfsfall, auch mehr Lehrer/Innen mitzunehmen.

Die Unterkunft der Reise ist, wenn möglich, so zu wählen, dass mindestens zwei Lehrkräfte kostenfrei unterkommen. Wenn Kosten für Lehrkräfte entstehen, werden diese in der Regel per Dienstreisekostenabrechnung ersetzt.

Sollte dies nicht der Fall sein, können die Reisekosten für die begleitenden Lehrkräfte auf die teilnehmenden Schüler/Innen nur im Konsens mit den Eltern der betroffenen Klasse umgelegt werden.